

Vinyltäschchen mit Paspelband

05.10.2025 von Katrin (<https://blog.bernina.com/de/author/katrinnaeht/>)

Vinylfolie – auch bekannt als Tischdeckenfolie – eignet sich hervorragend für dieses kleine Täschchen. Ich zeige euch heute, wie ihr selber so ein Täschchen nähen könnt. Das Schnittmuster stelle ich euch weiter unten gratis als PDF-Download zur Verfügung.



Ich habe mich für eine transparente Vinylfolie von Mäde!

(<https://shop.madebykasia.com/collections/folien/products/tischdeckenfolie-holo-effekt-20-cm-x-140-cm>) entschieden weil sie nicht nur praktisch, sondern auch optisch ein echter Hingucker ist. Gerade auf Festivals oder anderen Events mit Einlasskontrolle zeigt sich ihr großer Vorteil: Alles im Täschchen ist sofort sichtbar, die Kontrollen gehen schneller, und man spart sich unnötige Wartezeiten.

Um die Tasche vielseitig nutzen zu können, habe ich an den Seiten D-Ringe mit eingenäht. So lässt sie sich bequem umhängen, was besonders unterwegs sehr praktisch ist. Wer die Tasche lieber in der Hand tragen möchte, kann die D-Ringe natürlich auch weglassen – ganz nach Geschmack.

Eine schöne Idee ist es zudem, das Täschchen gleich zweimal zu nähen: einmal in durchsichtiger Folie für Festivals oder Konzerte, und ein zweites Mal in einer blickdichten Variante für den Alltag. So hat man je nach Anlass immer die passende Tasche parat.

Das Beste an Vinyl- oder Tischdeckenfolie ist, dass die Kanten nicht ausfransen – ein Futter ist deshalb völlig überflüssig. Mit einer farbigen Paspel am Reißverschluss lässt sich außerdem ein zusätzlicher Akzent setzen, der die Tasche gleich noch individueller und lebendiger macht.

Täschchen nähen aus Vinylfolie – Material



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058941_y.jpg)

- Vinylfolie/Tischdeckenfolie
- endlos Reißverschluss min. 35 cm
- Zipper
- Paspelband
- Reißverschlussfuß # 4 (<https://www.bernina.com/foot-4>)
- 2x D-Ringe in 20 mm
- Schnittmuster (siehe Zuschnitt)
- Nähmaschine z.B. BERNINA 335 (<https://www.bernina.com/335>)
- opt. Taschenbaumler/Band am Zipper

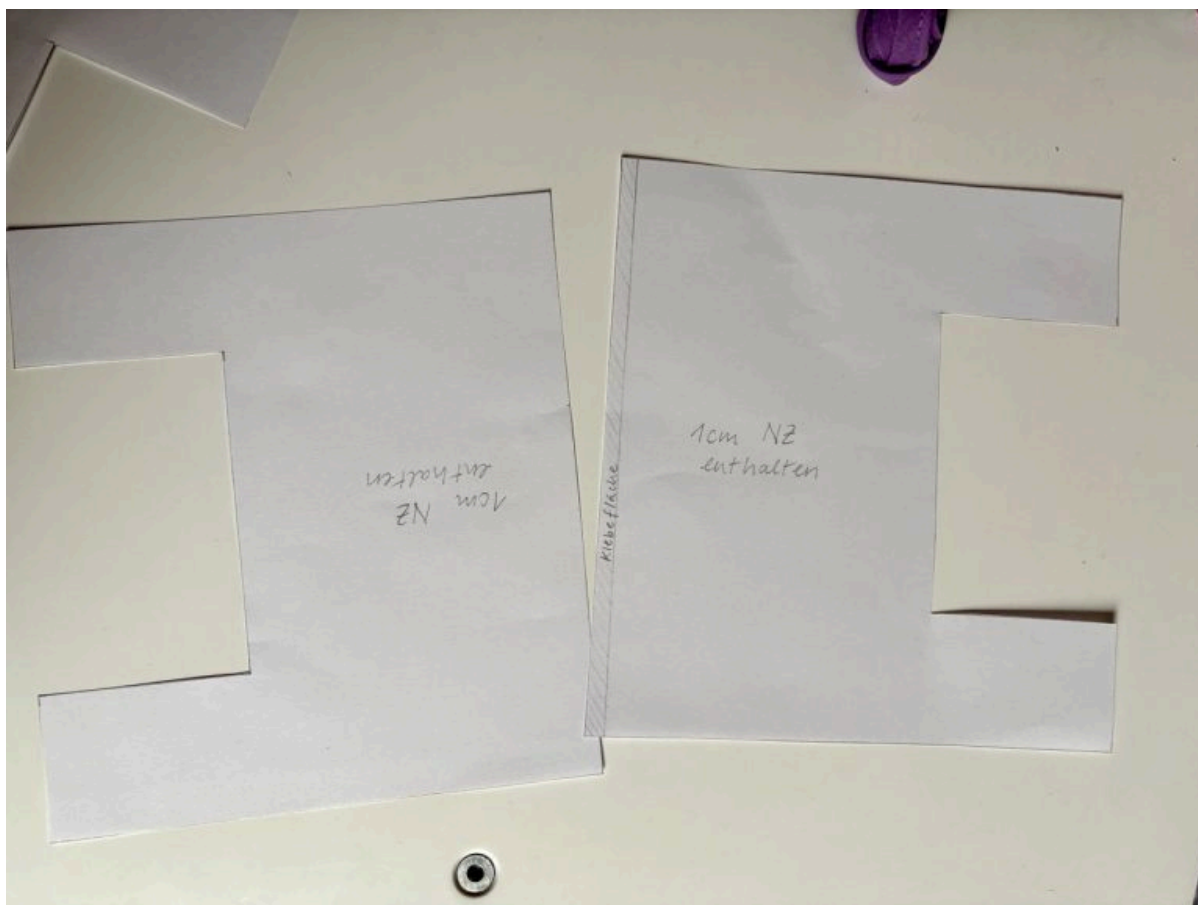
Gratis-Schnittmuster für Täschen aus Vinylfolie

Hier ist das Schnittmuster zum herunterladen:

Schnittmuster_Vinyeltasche (https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/Schnittmuster_VinylTasche_BerninaBlog.pdf)

Druckt das Schnittmuster zuerst in 100% tatsächlicher Größe aus und prüft anschließend, ob das Kontrollquadrat exakt 1 cm misst. Je nach Drucker kann es nötig sein, die Druckgröße leicht zu variieren, damit das Kontrollquadrat wirklich die korrekten Maße anzeigt.

Druckt das Schnittmuster zweimal aus und schneide die Vorlagen sorgfältig entlang der Kontur aus. Anschließend werden die Teile an der vorgesehenen Klebekante passgenau miteinander verbunden. Jetzt ist dein Schnittmuster fertig vorbereitet – und der Zuschnitt kann beginnen.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058937_y.jpg)

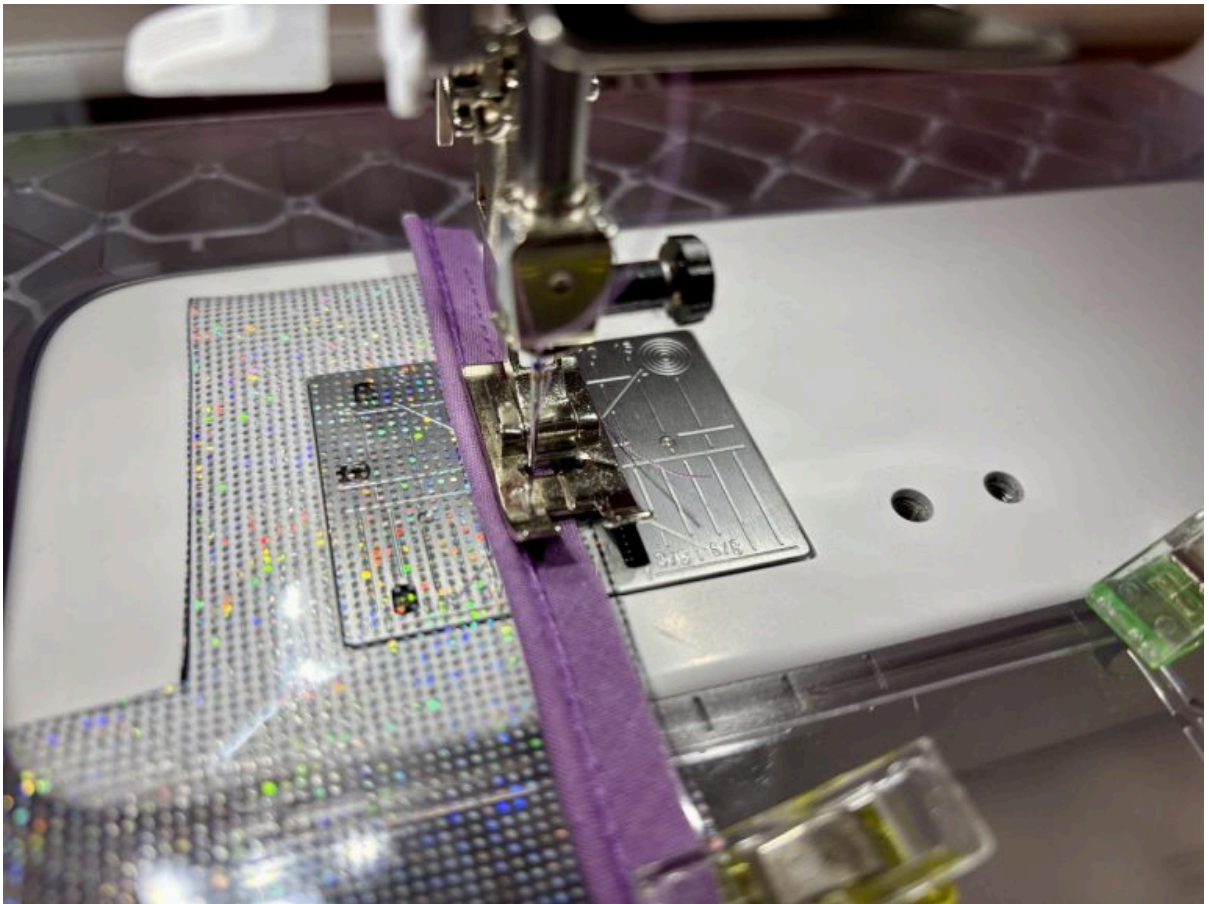
Schneidet das Schnittmuster jeweils zweimal gegengleich zu und achtet dabei sorgfältig auf das Muster, falls euer Vinyl eines besitzt. Das Paspelband wird auf die Länge des Reißverschlusses vor etwa 35 cm zugeschnitten.

Täschchen nähen aus Vinylfolie – Anleitung

Der erste zauberhafte Schritt: Nun dürfen Reißverschluss und Paspel an die Tasche! Dafür wird die Paspel – ganz klassisch rechts auf rechts – entlang der langen Seite des Taschenteils platziert und behutsam knapp festgenäht. So bleibt sie später beim Annähen an den Reißverschluss zuverlässig an Ort und Stelle, ohne zu verrutschen.

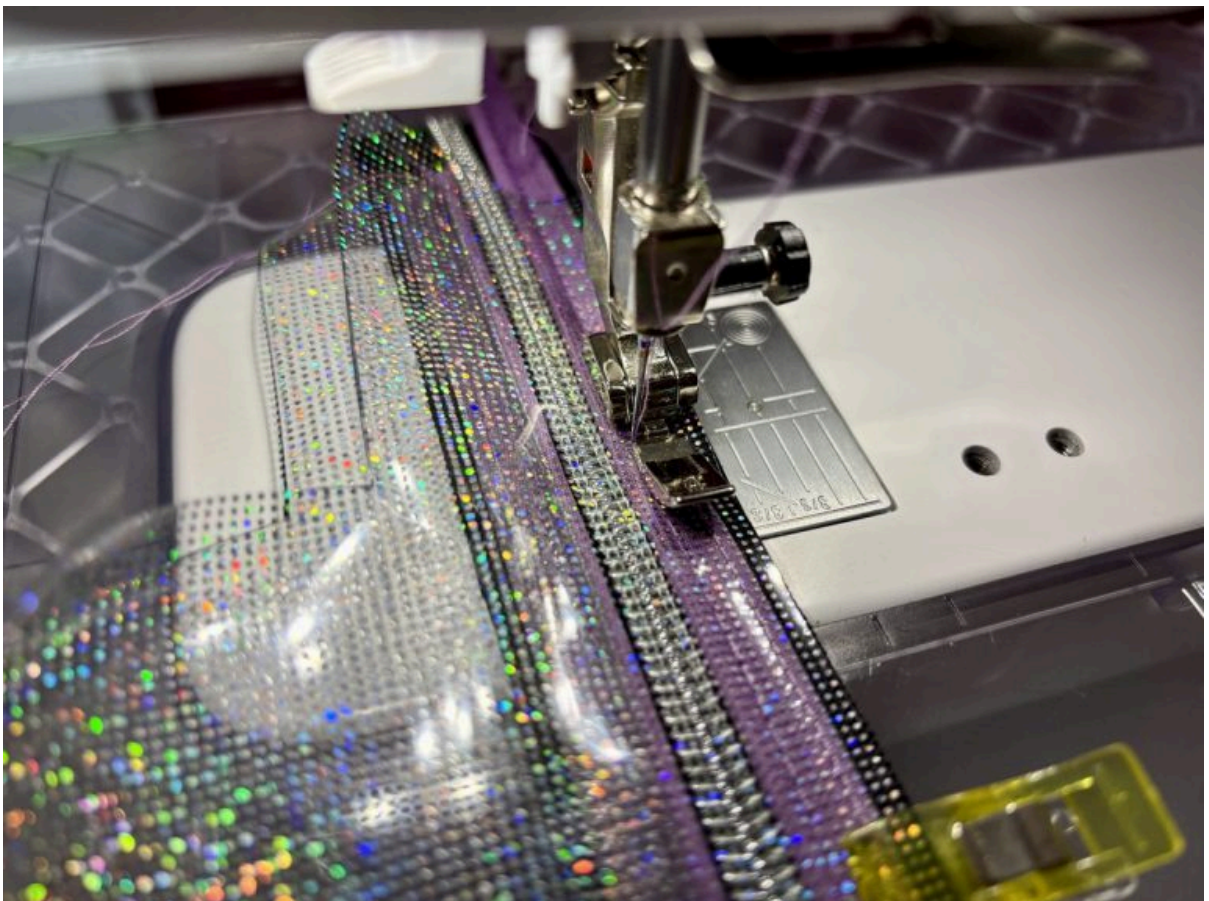


(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058939_y.jpg)



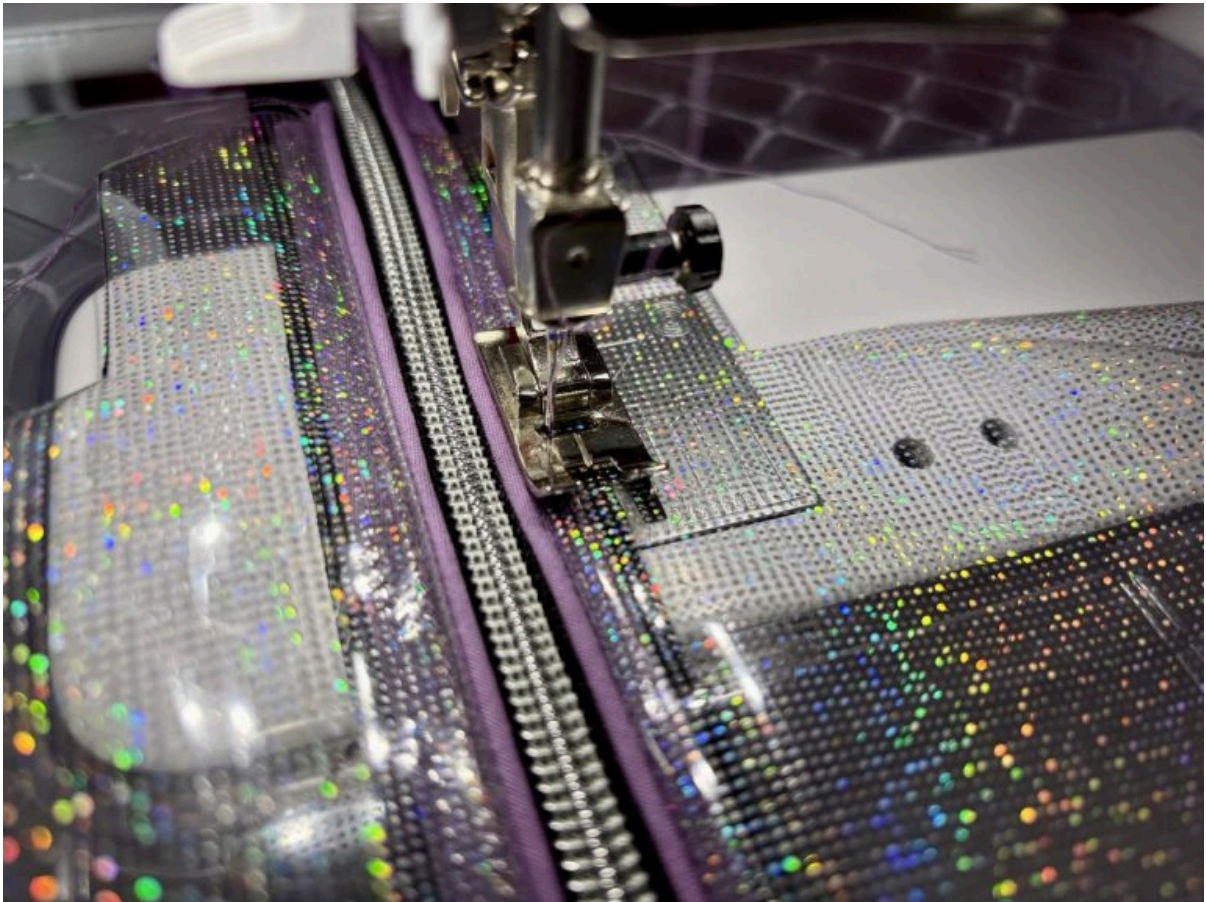
(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058938_y.jpg)

Legt den Reißverschluss rechts auf rechts an die Kante mit der Paspel und näht ihn mit dem Reißverschlussfuß und einer Nahtzugabe von 1 cm sauber an.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058929_y.jpg)

Die Kante entlang des Reißverschlusses wird im nächsten Schritt knappkantig abgesteppt, sodass eine saubere und stabile Verbindung entsteht.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058933_y.jpg)

Nachdem der Reißverschluss angenäht ist, kann der Zipper vorsichtig aufgezogen werden. Achtet dabei sorgfältig darauf, dass die beiden Reißverschlussseiten genau ausgerichtet sind und sich nicht verschieben, damit der Zipper reibungslos läuft. Danach die Reißverschlussenden gerade abschneiden.



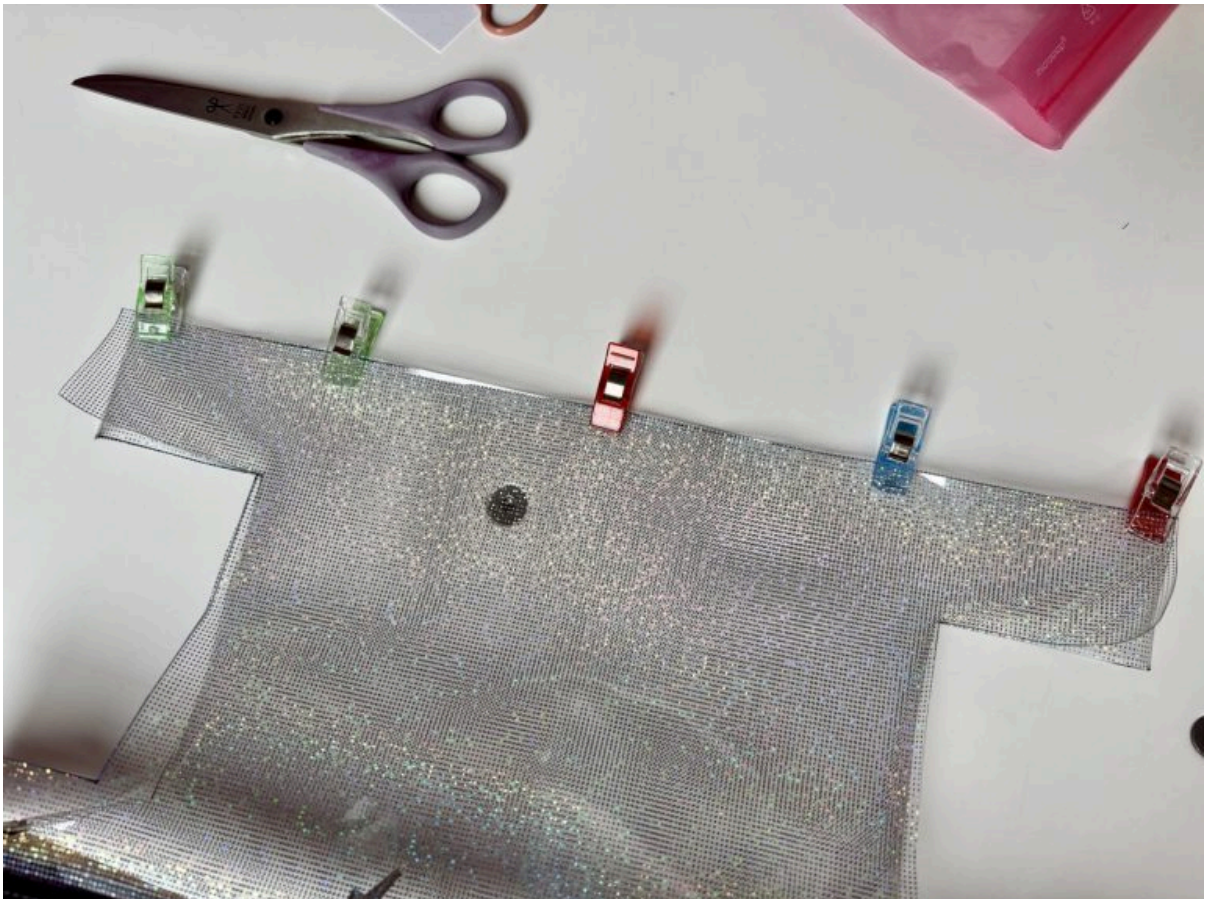
(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058934_y.jpg)

Zuerst werden die D-Ring-Halter zugeschnitten. Dafür könnt ihr problemlos die Reste vom Taschen ausschnitt verwenden. Schneidet zwei Streifen in der Größe von jeweils 2 x 7 cm zu – je nach Breiteurer D-Ringe könnt ihr die Länge der Streifen individuell anpassen. Die D-Ringe werden dann auf die zugeschnittenen Streifen gezogen und diese mittig am Reißverschluss mit knappkantiger Nahtgabe festgenäht.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058932_y.jpg)

Im nächsten Schritt wird der Boden vorbereitet, indem die Stoffteile rechts auf rechts gelegt und mit einer Nahtzugabe von 1 cm sauber zusammengenäht werden.



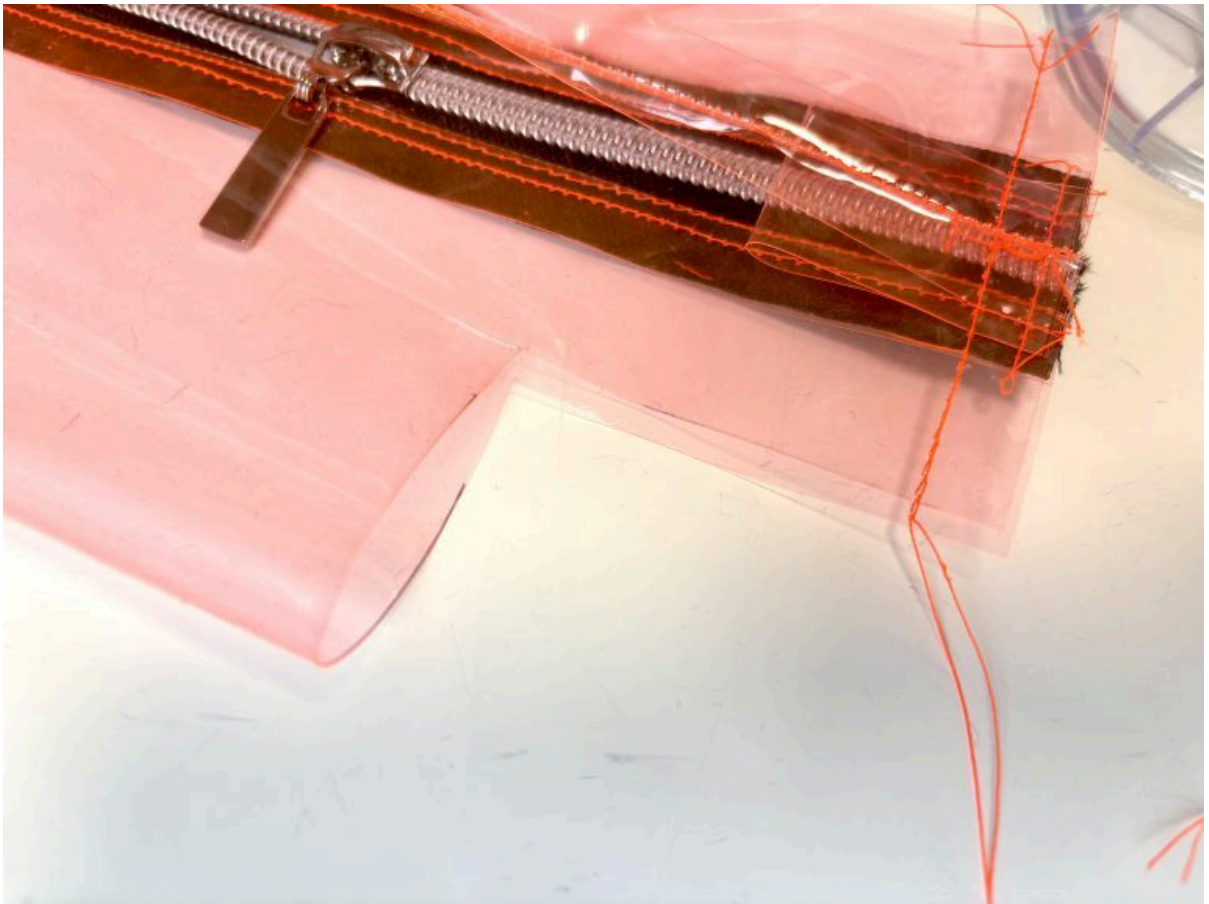
(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058925_y.jpg)

Klappt nun den Boden auf und richte ihn bündig am Ende des Reißverschlusses aus. Nähe anschließend alle Lagen mit einer Nahtzugabe von 1 cm zusammen, sodass eine stabile Verbindung entsteht.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058926_y.jpg)

Wenn hier die beiden Teile nicht genau aufeinander passen, wie bei meiner Orangenen Tasche hier dann schneidet einfach vorsichtig das zu große Stück an der Kante zum kleineren Teil ab. Dann passten die Teile auch gleich beim nächsten Schritt besser zusammen.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/IMG_6746-scaled.jpg)

Nun wird die Tasche aufgeklappt und die Ecken sorgfältig aufeinandergelegt, sodass sie bündig liegen und zusammengenäht werden können.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058924_y.jpg)

Ist die Naht geschlossen, könnt ihr die Tasche vorsichtig wenden – und schon ist euer Projekt fertiggestellt.



(https://blog.bernina.com/de/wp-content/uploads/sites/2/2025/10/photo_5391205587922058927_y.jpg)